

HANDBALL

Landesliga, Frauen

Table with 2 columns: Team and Score. Teams include MTV Vorsfelde, TSV Timmerlah, TGI Salzgitter, etc.

Table with 2 columns: Rank, Team, and Score. Lists top teams like ZW.2/Borf., MTV VJ Peine, MTG Gelsmar.

Regionsoberliga, Männer

Table with 2 columns: Team and Score. Teams include TV Mascherode, HSG Nord Edem., etc.

Table with 2 columns: Rank, Team, and Score. Lists teams like HSG Nord Edem., MTV BSWg. III, etc.

Regionsoberliga, Frauen

Table with 2 columns: Team and Score. Teams include HF HE-Büdd., HSC Ehm., etc.

Table with 2 columns: Rank, Team, and Score. Lists teams like HSG Lieb.-SZ, VfL Lehre, etc.

Sportjugend bildet aus

Salzgitter-Bad. Die Sportjugend Salzgitter bietet eine Ausbildung zum Schulsportassistenten an. Der Lehrgang findet an den Wochenenden 19./20. März und 2./3. April in der Sporthalle des Gymnasiums Salzgitter-Bad statt.

„Ziel der Schulsportassistentenausbildung ist es, interessierte Schüler und Sportler auszubilden, die somit im außerunterrichtlichen Schulsport und im Sportverein Verantwortung übernehmen können“, erklärt Jens-Oliver Bludau von der Sportjugend Salzgitter.

Weitere Informationen gibt die Geschäftsstelle des Kreissportbundes unter ☎ (0 53 41) 39 10 55.

NACHRICHT

Markus Harcke gewinnt beim Row & Run

Wolfsburg. Bei der 15. Auflage des Row & Run-Cups, zu dem der Wolfsburger Ruder-Club eingeladen hatte, siegte der Salzgitteraner Markus Harcke bei den Männern.

Der TGJ fehlt am Ende die Kraft

Mit nur sechs Feldspielerinnen geht das Verfolgerduell der Handball-Landesliga verloren.

Von Dennis Lendeckel

Lebenstedt. Nur sechs Feldspielerinnen konnte die TGJ Salzgitter durch den Ausfall von Sarah Overjoro im Spitzenspiel der Handball-Landesliga der Damen gegen den MTV Vater Jahn Peine anbieten.

Peine begann druckvoll, führte schnell 4:1. Danach bekam die TGJ mehr Zugriff auf die Partie und unterband mit gutem Rückzugverhalten die gefürchteten Tempogegenstöße.

Dies blieb die einzige im Spiel. Bis zum 9:9 wogte die Partie hin und her. Echter Spielfluss entwickelte sich angesichts vieler technischer Fehler auf beiden Seiten nicht.

Im Angriff zog die TGJ daraus wenig Nutzen. Größennachteile machte Peine mit hervorragender

Beinarbeit wett, störte die TGJ früh und ließ kaum leichte Würfe zu. Gerade einmal 30 Prozent Trefferquote sprechen für sich.

Nach der Pause kämpften sich die Gastgeberinnen heran und glücken beim 11:11 wieder aus. Bis zum 17:17 (46.) blieb es ein Match auf Augenhöhe.

Dann machte sich das kraftraubende Spiel bemerkbar. Das nutzten die Gäste, gingen beim 20:17 vorentscheidend in Führung, weil ihre Torhüterin Karoline Kilzbach immer stärker wurde.

„Wenn man 60 Minuten Tempo abwehren muss und selber kaum Tempo gehen kann, weil die Spielerdecke so dünn ist, kann man kaum gewinnen“, ärgerte sich TGJ-Trainer Lutz Benckendorf.

TGJ: Weber-Fritzer (12/6 Tore), Kruck (3/1), Meyer (2), Jennifer Pichel (2), Lurtz (1), Hinze



Jennifer Pichel und die TGJ Salzgitter mussten sich gegen Peine jeden einzelnen Treffer hart erkämpfen.

Foto: Dennis Lendeckel

FSG-Frauen werden der Favoritenrolle gerecht

Die Spielgemeinschaft InSaLe setzt sich bei den Kreismeisterschaften in der Halle durch.



FSG-Stürmerin Joanna Schneider (Links) erobert gegen 2:0 Jennifer Jeyabalan (TuS Clausthal-Zellerfeld) den Ball.

Foto: Günter Schacht

Von Günter Schacht

Lebenstedt. Die Fußballfrauen der FSG InSaLe (Innerstetal, Lesse, Salder) wurden ihrer Favoritenrolle in der Endrunde der Hallenkreismeisterschaft in der Sporthalle des Gymnasium Fredenberg gerecht.

Mit zwei 1:0-Siegen gegen SG Neiletal (Tor: Sina Simon) und SV Wendessen (Tor: Sibel Saravas) legte das Team des Trainerduos Armin Pengel/Markus Ebeling einen gelungenen Start hin.

Staffelleiter Hans-Peter Holzheuer dankte vor der Siegerehrung den ehrenamtlichen Helfern der FSG für die Unterstützung bei der Ausrichtung.

Die Spielgemeinschaft InSaLe setzte sich bei den Kreismeisterschaften in der Halle durch. Mit den Siegen über SV Engelage/Bilderlahe (1:0/Tor: Leonie Grote) und dem klaren 3:0 gegen TuS Clausthal-Zellerfeld räumten die Frauen vom Elber Berg dann alle Zweifel beiseite.

FSG InSaLe: Grote - Lohse, Warmbold, Simon, Sievers, Häußler, Saravas, Kunze, Loewe, Schneider

Vahdet-Reserve siegt mit Hilfe aus der Ersten

Salzgitter. In der Fußball-Nordharzliga 2 kam Vahdet Salzgitter II zu einem 5:1-Auswärtserfolg, während Thiede klar verlor.

TuS Cremlingen - Viktoria Thiede 5:1 (2:1). Tore: 0:1 Leupold (13./E), 1:1 (43.), 2:1 (45.+), 3:1 (48.), 4:1 ET (70.), 5:1 (90.+).

Auch wenn Thiede-Coach Bayram Kaymak wenig Verständnis für den Anpfiff bei Dauerregen zeigte: „Am Ende spielt man elf gegen elf.“

SG Schladen/Gielde - KSV Vahdet Salzgitter II 1:5 (0:2). Vahdet-Tore: Asboy (2), Balicki, Özer, Ballo. Bei Vahdet halfen sechs der Ersten aus.

FRAUENFUSSBALL

Hallenmeisterschaft Frauen

Table listing women's football matches and scores from the indoor championships, including teams like SV Engelage/Bilderlahe and SV Wendessen.

Table showing the final standings of the women's football indoor championships, listing teams like FSG InSaLe and SV Wendessen with their respective points.

Heimsiege nach der Winterpause

Salzgitter. Die 1. Fußball-Nordharzklasse 2 startete mit zwei Heimsiegen in das neue Jahr.

Glück Auf Gebhardshagen - Fortuna Lebenstedt III 4:2 (3:0). Tore: 1:0 Dittrich (8.), 2:0:3:0, 4:1 R. Schulle (26./30./55./E), 3:1 Höhn (52.), 4:2 Hauptmann (90.).

Heimsieg war die Vorgabe, „und das klappte ganz ordentlich, wengleich sich die Fortunen mit ihren zwei Ü40-Spielern gut schlugen“, verriet GA-Trainer Oliver Garske.

VfL Salder II - TSV Beinum 6:0 (2:0). VfL-Tore: Moews (3), Ott (2), Juliano.

Zusammen mit Neuzugang Eduard Ott überzeugte der VfL durch gute Kombinationsspiel. Vor den Pausen blieben einige Hochkaräter liegen, mit dem 3:0 durch Ott kehrte Ruhe ein und zog Salder davon zum Sprung auf Tabellenplatz drei.

Team des SC Delphin knackt gleich mehrere Vereinsrekorde

Erstmals startete eine Mannschaft des Schwimmclubs im Deutschen Mannschaftswettbewerb.

Braunschweig. Im Nord-Entscheid der Bezirksliga Braunschweig des Deutschen Mannschaftswettbewerbs Schwimmen (DMS) trat erstmals eine weibliche Mannschaft des SC Delphin Salzgitter an und belegte mit 8137 Punkten Platz zehn unter zwölf Teams.

Dabei absolvieren die Schwimmer unterschiedliche Strecken, wobei zweimal das olympische Programm geschwommen wird. Die Punkte werden zur Mannschaftswertung addiert.

Die meisten Meter für die Delphine absolvierte Kimberly Ostermann, die über 800 m Freistil, 400 m Freistil, 400 m Lagen und 200 m Rücken 1459 Punkte sammelte und über 800 m und 400 m

Freistil sowie 200 m Rücken Vereinsrekorde aufstellte.

Die meisten Punkte sammelte Donna Hannig mit 1868 Zählern bei ihren vier Starts. Ihre Resultate über 200 m Schmetterling und 200 m Freistil waren neue Vereinsbestmarken.

Lea-Christin Lipper kam über 200 m Brust, 100 m Brust sowie



Das Delphin-Team mit Daniela Giffhorn, Maxi Unglaube, Donna Hannig, Maggy Keller, Lea-Christin Lipper, Kimberly Ostermann, Chiara Jackmann und Antje Steinmeier.

Foto: Jan Schüller

Rücken auf 698 Punkte. Maxi Unglaube schwamm erstmals über 400 m Freistil und 200 m Rücken, und dazu über 100 m Freistil. Sie

erzielte damit 602 Punkte. Daniela Giffhorn brachte der Mannschaft über 800 m Freistil und 100 m Rücken 414 Punkte. jan